

Influencerin Seibt sucht Asyl in USA

Berlin. Die reaktionäre Influencerin Naomi Seibt hat nach eigenen Angaben Asyl in den Vereinigten Staaten beantragt und begründet dies unter anderem damit, politischer Verfolgung ausgesetzt zu sein. Im Mitteilungsdienst X beklagte Seibt am Mittwoch vergangener Woche, als »Verfechterin der Meinungsfreiheit und Unterstützerin der AfD« zur »Zielscheibe von Überwachung durch Geheimdienste« geworden zu sein. Außerdem werde sie von »der Antifa« bedroht.

Seibt lebt überwiegend in den USA und erlangte Bekanntheit in rechten Kreisen unter anderem dadurch, dass sich der Techoligarch Elon Musk in eigenen X-Beiträgen auf Äußerungen von ihr bezog, so auch auf ihren Beitrag vom 29. Oktober. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/511765.influencerin-seibt-sucht-asyl-in-usa.html>